

EAG



FPI

EAG



FPI

**Europäische Akademie  
für bio-psycho-soziale Gesundheit,  
Naturtherapie & Kreativitätsförderung – EAG**

**Wefelsen 5, 42499 Hückeswagen  
Telefon: 02192 / 858-0**

Staatl. anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung  
des Landes NRW und vom Gütesiegelverbund  
Weiterbildung NRW zertifiziert.

In 10 Jahren  
Weiterbildung in den  
„Neuen Naturtherapien“ an  
der EAG wurden die durch-  
geführten Curricula aufgrund  
von 2060 ausgewerteten  
Evaluationsbögen mit gut  
bis sehr gut bewertet  
(Blumberg 2018)



**Für Rückfragen stehen wir  
Ihnen gerne zur Verfügung:**

**Dipl.-Soz.päd. Bettina Ellerbrock  
Geschäftsführung und Fachbereichsleiterin  
„Die Neuen Naturtherapien“**

**Email: [ellerbrock@eag-fpi.com](mailto:ellerbrock@eag-fpi.com), Telefon: 02192 / 858-16**

In Kooperation mit  
„Deutsche Gesellschaft für Naturtherapie, Waldmedizin  
und Green-Care e. V. (DGN)“

Alle Informationen zu unseren Weiterbildungen  
und Seminaren finden Sie auf unserer Homepage:

[www.eag-fpi.com](http://www.eag-fpi.com)

**Europäische Akademie  
für bio-psycho-soziale Gesundheit,  
Naturtherapie & Kreativitätsförderung – EAG**

# Die Neuen Naturtherapien

**Weiterbildungen im Integrativen Verfahren**



**Garten- und  
Landschaftstherapie**



**Tiergestützte Intervention  
und Pädagogik**



**Waldtherapie® –  
Forest Medicine**



**Green Meditation® –  
LehrerIn für meditatives  
Naturerleben**

[www.eag-fpi.com](http://www.eag-fpi.com)

## Die Neuen Naturtherapien im Integrativen Verfahren: Wer hat nicht schon die erfrischende, belebende Qualität einer schönen Landschaft erfahren?

Blühende Bäume und Blumenbeete erfreuen das Herz der Betrachter, entspannen, beruhigen und beglücken. Die ökologische Psychologie hat diese Effekte seit langem gut untersucht – man hat die aufbauenden, heilenden Kräfte der Natur und des Naturerlebens erkannt. Der Kontakt mit Tieren kann ebenso heilsames Potential haben. Seit der Antike wurde dieses Wissen in der Heilkunst genutzt. Es fand auch seit den Anfängen



### Garten- und Landschaftstherapie im Integrativen Verfahren



Die therapeutische Disziplin Gartentherapie ist noch recht jung. Früher wurde in sozialen Einrichtungen die Arbeit im Garten im Rahmen von Ergotherapie angeboten – doch Gartentherapie ist weit mehr. Es geht hierbei um den ganzen Menschen als Körper-Seele-Geist-Subjekt, das die Welt/Natur aufnimmt und verkörpert (embodiment), die Lebenswelt, in die es eingebettet ist (embeddedness). Zunehmend haben GartentherapeutInnen in Einrichtungen der Alten- oder Jugendhilfe, in Kindergärten, in Rehakliniken in der Suchtkrankenhilfe, im Strafvollzug ein neues Betätigungsfeld. Über das gärtnerische Gestalten kann man der eigenen Persönlichkeit und Kreativität neu Ausdruck verleihen und eine „ökologische Lebenskunst“ entwickeln.

[www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/garten-landschaftstherapie/](http://www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/garten-landschaftstherapie/)



### Tiergestützte Intervention und Pädagogik/Therapie im Integrativen Verfahren



Wir setzen tiergestützte Therapie im Rahmen eines „Integrativen Therapiemodells“ ein, das die „psychische Dimension“ von Mensch und Tier in das Zentrum stellt – man sage nicht, Tiere hätten kein Seelenleben! Wir sehen Mensch und Tier aber auch in ihrer leiblichen Interaktion, beim Spiel, bei der Arbeit, beim Üben, wo die neurobiologischen Anreize eine große Bedeutung haben.



[www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/tiergestuetzte-therapie/](http://www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/tiergestuetzte-therapie/)

moderner Psychiatrie und Psychotherapie Berücksichtigung. Heute sind die „Neuen Naturtherapien“ wie Wald-, Landschafts- und Gartentherapie, Green Mediation oder Tiergestützte Interventionen innovative Wege der Krankenbehandlung und der Förderung von Gesundheit und naturliebendem Bewusstsein. Sie finden zunehmend Verbreitung, gestützt durch moderne Theoriebildung und Forschung. Neben ihrer heilenden Ausrichtung wollen sie für einen „ökologischen Imperativ“ sensibilisieren, in der Kurzform: „Handle ökologisch, bewusst und achtsam!“  
*Prof. Dr. mult. H. Petzold*

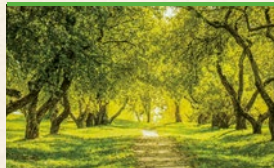


### Waldtherapie – Forest Medicine und Gesundheitsberatung im Integrativen Verfahren®



Waldtherapie und Forest Bathing ist eine forschungsbasierte Methode im Rahmen der neuen Naturtherapien, die darauf abzielt, das Lebens- und Ökosystem Wald angeleitet und begleitet durch fachlich geschulte ExpertInnen (WaldtherapeutInnen, Wald-GesundheitsberaterInnen) als gesundheitsfördernden und heilsamen Erfahrungsraum zu nutzen. Der Wald als hochdifferenziertes Ökosystem bedarf selbst des achtsamen, ökophilen Umgangs, für den Waldtherapie und Forest Bathing sensibilisieren, indem sie in ihrer Praxis Sorgfalt der Natur gegenüber (caring for nature, eco-care) mit der Achtsamkeit für das Lebendige, für andere Lebewesen (caring for life, caring for people) und mit achtsamer Selbstsorge (self caring) verbindet.

[www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/waldtherapie/](http://www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/waldtherapie/)



### Green Meditation – LehrerIn für meditatives Naturerleben im Integrativen Verfahren®



Bei aller Naturferne der modernen, verstäderteten Menschen und ihrer zunehmenden Bestimmtheit durch Technik und virtuelle Welten bleibt der Boden des Menschen seine leibhaftige Natur, die über Millionen von Jahren in „natürlichen Lebensräumen“ Gesundheit, Kraft, Schönheit, Wissen, Weisheit und Sinn gefunden und gestiftet hat. Die Seminarreihe will den Kontakt mit diesen Quellen revitalisieren und greift dabei auf meditative Techniken zurück, die die Integrative Therapie aus alten Quellen der Naturmeditation geschöpft hat.

[www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/green-meditation/](http://www.eag-fpi.com/kurzzeitausbildungen/naturnahe-therapieformen/green-meditation/)